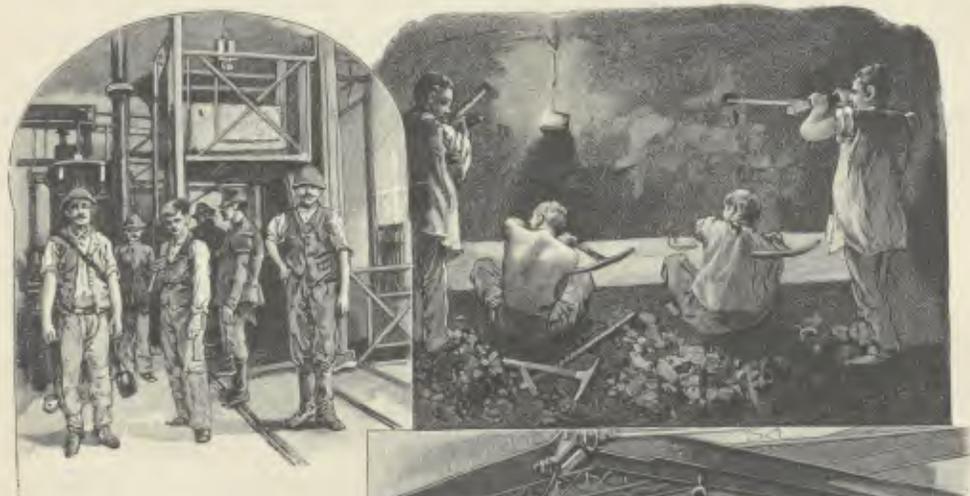


aus den Funden der Gegend eine interessante Sammlung zusammengebracht hat. Schon vor einem Vierteljahrhundert wurden in der südöstlichen Flanke des Borjosberges urzeitliche Heidentümer aufgedeckt, in denen sich tausenderlei irdene, gläserne und bronzene Gegenstände fanden.



Im Ménesbachthale liegt am Fuße des Pipaberges das Dorf Szalma-Tercs mit 348 Einwohnern, einst Stammbesitz der Familie Teresi; es hat jetzt mehrere Herrenhäuser und Landwirthschaften. Thalabwärts von hier liegt am Ende der öden Flächen von Lapásd, zwischen ausgerodeten Waldungen und



Aus den Kohlenwerken von Salgo-Tarján: Rückkehr aus der Grube — Arbeit in der Grube — Die Eisenraffinerie.

schluchtigen Bergen Sós-Hartyán mit 803 Einwohnern. Im Dorfe ist eine Salzquelle. In der Gemarkung des etwas höher gelegenen Kis-Hartyán sieht man in den Flanken der felsigen Berge Spuren von Höhlenwohnungen. Südlich von Sós-Hartyán gelangt man auf ermüdenden Gebirgswegen nach dem Dorfe Luczin, und von da südwärts in das Várkány Thal, zur Kleingemeinde Nagy-Várkány und weiter zur Kleingemeinde Sámsonháza im Thale des Baches Kis-Zagyva. In seiner Gemarkung stehen auf dem Gipfel eines kahlen zerklüfteten Berges die Trümmer der schon vor 1478 zerstörten Burg